

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1892**

27.5.1892



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 27. Mai 1892.

III. Quartal. 73. Abonnements - Vorstellung.

Neu einstudirt:

# Der Bibliothekar.

Schwank in vier Akten von G. v. Moser.

Regie: Director Hancke.

## Personen:

Marsland, Gutsbesitzer . . . . .	Herr Reiff.
Edith, dessen Tochter . . . . .	Fräulein Engelhardt.
Harry Marsland, sein Nefse . . . . .	Herr Waldeck.
Macdonald . . . . .	Herr Wassermann.
Lothair Macdonald, dessen Nefse . . . . .	Herr Höcker.
Eva Webster . . . . .	Frau Bichler.
Sarah Gildern, Edith's Gouvernante . . . . .	Frau Schmidt.
Leon Armadale . . . . .	Herr Schilling.
Patrick Woodford . . . . .	Herr Kempf.
Gibson, Schneider . . . . .	Herr Brehm.
Dikson, Wirtin von Lothair . . . . .	Fräulein Schwarz.
Robert, Bibliothekar . . . . .	Herr Benedict.
John, Kammerdiener Marsland's . . . . .	Herr Hunkler.
Trip, Commissionair . . . . .	Herr Ludwig.
Knox, } Executoren . . . . .	{ Herr B. Beyer.
Griff, } . . . . .	{ Herr F. Hancke.
Ein Dienstmann . . . . .	Herr Hallego.

Der erste Akt spielt in London, der zweite, dritte und vierte Akt auf dem Landstutze Marsland's.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.

Kasse-Öröffnung: halb 7 Uhr.

Unpäßlich: Frau Höcker. Fräulein Mailhac.

## Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge { I. Abth. 5 M. — Pk.	Balkon-Logen { I. Abth. 4 M. — Pk.	Logen III. Rang { I. Abth. 2 M. — Pk.
{ II. " 4 M. — Pk.	{ II. " 3 M. 50 Pk.	{ II. " 1 M. 50 Pk.
Fremdenloge II. { I. " 3 M. 50 Pk.	Parterre-Logen { I. " 3 M. — Pk.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pk.
{ II. " 3 M. — Pk.	{ II. " 2 M. 50 Pk.	Parterre-Stehplatz . . . 1 M. 50 Pk.
Parterre-Fremdenloge { I. " 3 M. 50 Pk.	Sperrsitze . . . . .	III. Rang Seite . . . 1 M. — Pk.
{ II. " 3 M. — Pk.	{ I. " 2 M. 50 Pk.	IV. Rang Mitte . . . — M. 70 Pk.
Logen I. Rang { I. " 4 M. — Pk.	Logen II. Rang { I. " 2 M. 50 Pk.	IV. Rang Seite . . . — M. 50 Pk.
{ II. " 3 M. 50 Pk.	{ II. " 2 M. — Pk.	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Aeußertliche werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 29. Mai, III. Quartal, 75. Abonnements-Vorstellung.

Die Kinder des Kapitain Grant. Schauspiel in acht Bildern von Jules Verne und R. Dennery. Deutsch von R. Schelcher. Die zur Handlung gehörige Musik von Ernst Spies. Anfang 6 Uhr.